

Plattenheizkörper

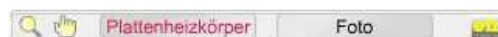
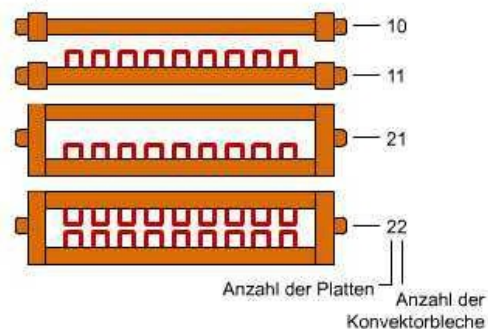
Plattenheizkörper nach DIN EN 442-1 werden aus Stahlblech mit einer Dicke von mindestens 1,11 mm hergestellt. Sie werden in vielen verschiedenen Ausführungen angeboten und erheblich häufiger als Radiatoren eingebaut.

Platten- oder Flachheizkörper geben ihre Wärme zur Raumseite hin überwiegend als Strahlung ab. Zur Erhöhung des Konvektionsanteils gibt es diese Heizkörper auch mit dahinter angeordneten Lamellen.

Zur Kennzeichnung der Plattenheizkörper werden der Typ, die Bauhöhe und Baulänge angegeben. Der Typ ist durch Zahlen gekennzeichnet. Die erste Zahl gibt die Anzahl der Platten, die zweite Zahl die Anzahl der Konvektorbleche an.

Flachheizkörper mit Konvektorblechen

Plattenheizkörper bestehen aus Stahlblech. Sie werden ein- oder mehrreihig angeboten. Um die Wärmeleistung zu verbessern, werden häufig entweder zwischen den mehrreihigen Plattenheizkörpern oder an der Rückseite Konvektorschächte aus Blech angeschweißt. Plattenheizkörper geben ihre Wärme bis zu 40% in Strahlungswärme ab.



Sprechertext

Platten- oder Flachheizkörper sind Heizkörper mit geringer Bautiefe zwischen 20 und 50 Millimeter. Die Heizfläche besteht aus glatten oder profilierten Stahlblechen, die auf ihrer Rückseite mit runden oder plattgedrückten Heizwasserrohren oder gewellten Stahlblechen verschweißt sind. Durch eine zwei- oder dreireihige Anordnung kann die Leistung wesentlich erhöht werden.